

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1826**

66 (17.8.1826)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 66. Donnerstag den 17. August 1826.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachung.

Man hat wahrgenommen daß in neuer Zeit häufig Hunde geodet werden, ohne daß man für ihre Verlethung Sorge trägt. Um zu verhüten daß die Luft auf solche Weise nicht ferner mit aasartigem Geruche angefüllt werde, wird daher festgesetzt, daß jeder Eigenthümer eines geodeten nicht gehörig versetzten Hundes in namhafte Strafe fällt. Uebrigens macht man darauf aufmerksam, daß mit eintreten der Hundemusterung, täglich die Hunde an den bei derselben anwesenden Wafenknecht zum Töden abzugeben werden können. Karlsruhe den 9. August 1826.

Großherzogliche Polizei-Direction.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Mundtödtklärung.] Die Wittve des Drehermeisters Friedrich Ferdinand Waldner von Karlsruhe, Namens Wilhelmine, geborne Gils, wird wegen Blödsinnes andurch mundtödtklärt, und derselben der Tabackfabrikant Christian Schalk als Aufsichtspfleger beigegeben, ohne dessen Mitwirkung dieselbe keine Rechtsbandlungen bei Strafe der Ungültigkeit eingehen kann.

Karlsruhe den 31. Juli 1826.

Großh. Stadttam.

(2) Karlsruhe. [Verlorner Pfandschein.] Auf dem vormals Cassedieners Bürgerischen Hause, Blumstraße Nro. 5. ist im Pfandbuch zu Gunsten des Handelsmanns Aaron Seeligmann für eine Forderung von 122 fl. 58 kr. ein richterliches Unterpand vorgemerkt, worüber der vom Großherzogl. Stadtrath als Pfandschreiberei ausgestellte Schein verloren gegangen ist. Auf Anstehen des neuen Eigenthümers des vorerwähnten Hauses, wird der dormalige Inhaber des abhandengekommenen Pfandschreiberei-Scheins aufgefordert, seine Ansprüche darauf innerhalb 6 Wochen dahier geltend zu machen, widrigenfalls der Eintrag für kraftlos erklärt und dessen Löschung verfügt werden soll.

Karlsruhe den 8. August 1826.

Großh. Stadttam.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Liegenschaftsversteigerung.] Auf dreiseitiger Rathskanzlei werden bis Dienstag den

22. August d. J. Vormittags 10 Uhr die Küfermeister Brockwischsche Liegenschaften, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus in der Waldbornstraße, einseits neben sich selbst und andernseits neben Hofstall Kiefers Wittve, sodann in dem untern Stock eines daran stehenden 2stöckigen Wohnhauses neben Handelsmann Hirsch stehend, mit Hintergebäude versteigert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 2. August 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Karlsruhe. [Liegenschaftsversteigerung.] Dienstag den 22. d. Nachmittags 3 Uhr werden auf dreiseitiger Stadtrathskanzlei die Ruffisch-Hofwirth Gamböschsche Liegenschaften, bestehend in: 1) einem zweistöckigen Wohnhaus in der langen Straße am Durlacherthor, einseits neben Hofwirth Scharners Wittve und anderseits Zeugknecht Krämer und 2) einem zweistöckigen neuen Haus in der Durlacherthorstraße neben Fuhrmann Wolf, und auf den Landfourier Scharnerschen Garten stoßen nebst Seitengebäude und Hof, öffentlich versteigert, und hiezu die Liebhaber eingeladen.

Karlsruhe den 3. August 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Karlsruhe. [Bücherversteigerung.] Montag den 21. August und die folgenden Tage Nachmittags 2 Uhr wird in der ersten Drangerei nächst der Hoffläche eine große Anzahl schön eingebundener Bücher gegen baare Bezahlung versteigert werden, es befinden sich darunter:

85 theologische Werke, worunter 45 Bände von Lavater.

182 deutsche belletristische Werke.

- 98 französische belletristische Werke, worunter die von Rousseau, Voltair, Marmontel, Diderot's Encyclopedie public und andere mehr.
 19 deutsche und französische Reisebeschreibungen.
 57 deutsche historische Werke
 104 französische historische Werke und
 87 englische Werke.

Der Katalog kann bei Rath Ziegler No. 8. in der Waldstraße, und vom 14. August in obigem Locale eingesehen werden.

Karlsruhe den 5. August 1826.

Großh. Oberhofmarschallamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Hausverkauf.] Die Erben des verstorbenen Mundkochs Ludwig wollen ihr in der neuen Herrenstraße gelegenes Haus No. 60. aus freier Hand verkaufen. Die Bedingungen sind bei unterzeichneter Stelle zu erfahren, das Haus kann täglich eingesehen werden.

Karlsruhe am 27. Juli 1826.

Großh. Oberhofmarschallamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das in der Erbprinzenstraße No. 16. liegende zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude und Garten, neben Mechanikus Abrecht und Schieferdecker Beckers Wittwe wird der Erbvertheilung wegen Donnerstag den 7. September d. J. Nachmittags 3 Uhr in der Behausung selbst öffentlich versteigert, welches man auch durch bekannt macht.

Karlsruhe den 15. August 1826.

Großherzogl. Stadt-Amtsrevisorat.

(3) Karlsruhe. [Fahrradversteigerung.] Montag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr wird in der verlängerten Waldhornstraße No. 34. aus der Gantmasse des Rüfermeisters Brockwitz eine Fahrnißversteigerung durch alle Rubriken, sodann eine Parthie große und kleine, alte und neue Fässer gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 7. August 1826.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Hausverkauf.] Das zweistöckige Haus mit neuem Hintergebäude auf der Sommerseite in der Mitte der alten Waldstraße No. 12. bestehend in 10 großen Zimmern, wovon 9 tapezirt und 8 heizbar sind, zwei Alkoven, einer Küche, zwei großen Kammern, Waschküche mit Backofen, Stall für 3 Pferde, Geschirrkammer zwei Chaisenremisen, unterschlagenen Keller, gemeinschaftlicher Einfarth, Heu- und anderem Speicher, Taubenschläge, zwei Hühner- und zwei Schweinställe, Brunnen, einem vordern und einem hinteren Gessügelhof, Holzstall zu 10 Klafter Holz, auch sonstigen Bequemlichkeiten u. einem hinter dem Haus gelegenen Bettl. großen theils mit Mauer und neuem Geländer ganz eingefasteten Gemüsgarten, der mit besonders guten tragbaren Obstbäumen, Neben, einer Spargel

und englischen Anlage auch einer Gartenlaube versehen, ist aus freier Hand zu verkaufen, kann jeden Tag eingesehen und das Nähere im Haus selbst beim Eigenthümern erfahren werden.

(1) Mühlburg. [Hausversteigerung.] Unterzeichneter läßt sein in Mühlburg massiv gebautes nahe an der Alb gelegenes Haus Montag den 28. August d. J. Nachmittags 3 Uhr im Hause selbst öffentlich versteigern und wenn ein annehmlisches Gebot erfolgt ohne Ratification zuschlagen.

W. Becht.

Pachtanträge und Verleihungen.

Loais-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Herrenstraße No. 38. ist ein Loais für ledige Herrn mit Bett und Möbel zu vermieten, und auf den 1. September zu beziehen.

In No. 177. auf der langen Straße bei Schuhmacher Winter ist im Hintergebäude ein Loais von 2 Zimmern und Küche, sogleich oder auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Herrenstraße No. 52. ist ein Loais, dem Garten ihrer Hoheit der Frau Markgräfin Friedrich gegenüber, bestehend in 2 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und einer Holzremise, auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Kronenstraße No. 43. ist ein Zimmer mit Bett zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Bei Rükschner Liebe in der langen Straße ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Bett und Möbel für eine ledige Person sogleich oder auf den ersten September zu vermieten.

In der verlängerten Spitalstraße No. 3 zu ebener Erde ist ein Loais zu vermieten, bestehend in einer Stube, Küche, Kammer, Keller und ein allgemeines Waschhaus, und kann bis den 23. October bezogen werden.

In No. 6. der Zähringerstraße ist ein Loais von 4 Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten, und auf den 23. October zu beziehen.

In der Amalienstraße No. 11. ist ein Loais zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz, gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bei Ludwig Geisendorfers Wittwe in der langen Straße ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

Bei Präceptor Wagners Wittwe in der Zähringerstraße No. 41. ist ein Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

Bei Heine, Hirsch in der langen Straße, der Sonne gegenüber, ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmer, Küche, Waschhaus, Holzremise, und kann den 23. October bezogen werden.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht sogleich oder auf den 23. December ein Logis, bestehend in 4 Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Kammer, Holzremise, Waschhaus, das Nähere ist bei Kanzleibr. Seyfried zu erfragen.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Da mehrere unserer Freunde darüber noch im Zweifel sind, ob wir bei unserm Materialgeschäft auch im Kleinen verkaufen, so zeigen wir hiemit wiederholt an, daß dieses allerdings der Fall ist und wir jedes Quantum von allen Sorten Gewürzen, Specereyen und Farbstoffen abgeben, namentlich: Pfeffer, Piment, Nelken, Muskatnüsse, Muskatblüthe, Zimmt Ebin, und Scenton, Vanille in verschiedenen Qualitäten, Cardamomen, Cubeben, weißen gemahlten Ingber, so wie auch einzemachten bengalischen Ingber, Saffran ganz und gemahlen, alle Sorten Thee, besonders den feinsten Bloem Thee in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ K. Büchsen, Peal und Haylanthee in sehr vorzüglicher Qualität, Sago weißen ostindischen, Citronat- und Pomeranzenschalen, Mandeln süße und bittere und Krackmandeln, Feigen, Datteln, Anis, Coriander, Kümmel, abgelegnen sehr starken reinschmeckenden Jamaica Rhum, Wingeist von 30° bis 36°, Eau de cologne ächt Fatina in Küstchen und einzelnen Gläsern, feinstes Orange-Blüthwasser in Boutheillen, feinstes Provenceroil, Korkstöpsel feinst und mittelfeine in gezipfter und gewöhnlicher Form, Wachs, weiß und gelbes, Goldocher, Umbraun, feinstes Waschblau, Senfmehl, Syrup, Bad- und Pferdeschwämme, getäuterten Salpeter, Dintepulver in verschiedenen Qualitäten, fernere Terpentinöl, Leinöl, Firnisse, Schellack, Politur, Leim Göner und feinsten Fischlerleim, welchen wir nächstens erwarten, Bleiweiß in allen Qualitäten, alle übrige Del- und Wasserfarben, Farbhölzer, Galläpfel, Grünspan, Gummi, alle Sorten Vitriol, Weinstein, Poray, Wismuth, Colophonium &c. &c. Von diesen und andern Waaren halten wir stets ein vollständiges Lager und da uns an einer hiesigen guten Kundschaft besonders gelegen ist, so werden wir selbst bei der äußersten Kleinigkeit die größte Billigkeit beobachten und bitten daher unsere Freunde und Gönner uns mit einem gütigen Zuspruch zu beehren.

Karlsruhe den 10. August 1826.

Frommel und Comp.
Waldhornstraße No. 19.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Ich mache hiemit die ergebteste Anzeige daß ich mein Waaren-Lager, und meine bisherige Wohnung im Hause des Oberrath Levi in das Eckhaus der alten Adlersstraße, dem Gasthof zum König von England gegenüber, verlegt haben. Man findet bei mir immer eine Auswahl von allen Sorten Strick, Stilk- und Nähgarn, von leinen, hermhuther, seidenen, haubseidenen und Modebänder im neuesten Geschmack nebst den dahin einschlagenden Artikeln, wie auch Pariser Brenee und Quincailleriewaaren, Taschen für Damen im Preis von 1 fl. 1. fl. 24 kr. 2 fl. bis 6 fl. Ich empfehle mich meinen Gönnern zur Fortdauer ihres gütigen Zuspruchs und Vertrauens mir der Versicherung dasselbe stets durch gute und billige Bedienung zu rechtfertigen.

Karlsruhe den 12. August 1826.

E. F. Dürr.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung u. Empfehlung.] Unterzeichneter hat die Ehre anzukündigen, daß er sein Waarenlocal nicht mehr im Bürgerischen Hause hat; sondern in seinem neuen Logis in der langen Straße No. 139. neben Herrn Kaufmann Maltebrein und Herrn Kaufmann Schmiede r. Zugleich verbindet er damit die Anzeige, daß bei ihm in erwähntem Logis ein sehr schönes großes Zimmer auf die lange Straße heraus zu vermieten sei.

S. A. Wallerstein.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem sind angekommen, und billig zu haben, engl. Fahr- und Reitpeitschen, feinste Schnupftabakdosen aus Kartoffeln bereitet, feine lakirte Blech- und Eisenwaaren, Hosenträger, Geldbörsen, Damentaschen, Gürtel, Brasselettes und Schnallen, nebst noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel.

E. B. Gehres.

innerer Zirkel No. 8.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Ein hiesiger Mann wünscht bei einer Privatperson eine Stelle als Decopist zu erhalten. Auskunft hierüber giebt die Redaction dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anbieten.] Eine stille Haushaltung wünscht einen ledigen Herrn in Kost und Quartier zu nehmen. Wo, sagt das Comptoir des Blattes.

(2) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Bei einer Herrschaft auf dem Lande wird ein Kutcher, welcher sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann gesucht. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine Gebildete Person von gutem Alter, welche in allen häuslichen Geschäften wohl erfahren, sucht als Haushälterin oder Köchin hier oder auswärts unterzukommen. Sie könnte sogleich oder bis Michaeli eintreten.

ten; das Nähere ist in No. 26. dem Rappen über im untern Stock zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das im Kochen und Wägen erfahren ist, sucht als Köchin oder auch bei Kindern eine Stelle zu erhalten, und ist das Nähere in der Krone in Busach zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein gestittetes Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten, besonders im Weisnähen und Sticken gut erfahren ist, wünscht auf Michaeli eine Stelle als Stubenmädchen zu erhalten. Das Nähere ist in der Durlacherthorstraße im Hause No. 36 zur ebenen Etage zu erfahren.

Fremde vom 11. bis 15. August.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Leutwiller, Kaufm. von Steinach. Hr. Droch, Kunstmaler von Straßburg. Hr. Pellissier, Kaufm. von Frankfurt. Frau v. Rüdert, von Mannheim. Hr. Stellmann mit Gattin von Bremen. Hr. Häuler, Part. von Rusbäum. Hr. Riemann, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Hey, Part. von Weiskenburg. Hr. Levaillant, Pferdehändler von Straßburg.

Im Erbprinzen. Hr. Wiedemer, Besaerichtsadvokat von Rastatt. Hr. Roussou, Kaufm. von Lyon. Hr. Birbleket, Kapitän aus Gnatond. Hr. Ramsch, Part. daher. Hr. Bramsten, Edelmann mit Familie aus England. Hr. Leveradu, Part. daher. Hr. Seider, Fabrikant von Darmstadt. Hr. Mack, Part. mit Familie v. Frankfurt. Hr. Baron v. Pasyllanowsky, aus Dresden. Hr. Baron v. Schlichting daher. Frau v. Labosmerchay v. Heidelberg. Hr. Bertholder, Dr. med. m. Gattin v. Dortrecht. Hr. Lubben, Hofgerichtsassessor mit Familie von Stade. Hr. Baron v. Alvensleben von Magdeburg. Hr. Waren v. Meraitenis von Triest. Hr. Thiery, Part. mit Gattin von Paris. Mad. Daurier daher. Hr. Jaunier, Part. von da.

Im goldenen Hirsch. Hr. Reichert, mit Tochter von Stuttgart. Ute. Müller von da. Hr. Wolf, Kaufm. von Lonsau.

Im goldenen Kreuz. Hr. Sobel, Pfarrer v. Zersfältlingen. Hr. Schneur, Gastgeber mit Familie von Frankfurt. Hr. Scheydt, Partikulier von Mannheim. Hr. Kast, Kaufmann von da. Hr. Arnold, Kaufmann von Heilbronn. Hr. Heingelmann, Kaufmann von Kaufbeuren. Hr. van Staphorst mit Familie aus Amsterdam. Lord Mongab mit Familie von London. Hr. Perret, Edelmann daher. Hr. Glaser, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Stwardt, englischer Marine, Capitaine mit Familie von London. Hr. Gros, Kaufmann von Pforzheim. Hr. von der Hoop mit Familie von Kötterdam. Hr. von Ewanderen, Partikulier daher. J. D. die Frau Fürstin von Hohenlohe Kirchberg mit Dienerschoft. Hr. Zur-Gich, Partikulier mit Familie von Bärch. Hr. Nicolas, Kaufmann von Lyon. Hr. Schlegel, Kaufmann von Mannheim. Hr. Ries, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Kohl, Stadtamtsrevisor von Mannheim. Madame Artaria mit Familie daher. Hr. Ber-

ger, Kaufmann von Krau. Hr. Hemburger, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Kober, Kaufmann von Mühlhausen.

Im goldenen Däsen. Frau Gräfin von Krasluby mit Bedienung von Tübingen. Hr. Gög, Rentamtman v. Benteuwaq. Hr. Stein, Inspector v. Kappellou. Hr. Martin, Vicorius von Sandheim. Hr. Kautser, Partikulier von Speyer. Hr. Dittler, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Pfizmaier, Pfarrer von Edbrichen. Hr. Maas, Kaufmann von Pforzheim.

Im König von England. Hr. Rinzen, Kaufmann von Nancy. Hr. Wittmann, Amtskeller von Brunsal.

Im Ritter. Hr. Mayer, Kaufm. von Mannheim. Hr. Serber, Kaufm. von da. Hr. Schulz, Kaufmann von Speyer.

Im römischen Kaiser. Hr. Graf von Derpols von München. Hr. Singer, Kaufmann von Wabblingen. Hr. Leiz, Partikulier von Pforzheim. Hr. Fuch, Fabricant von Lahr. Hr. Graf von Löding, k. kaiserlicher Staatsroth mit Dienerschaft von München. Hr. Günther, Kaufmann von Freiburg. Hr. Eberle, Kaufmann von Friesenheim. Hr. Scha, Kaufmann von Lärnach.

Im schwarzen Bären. Hr. Hoffmann, Partikulier von Düsseldorf. Hr. von Pachebel: Sebüg, k. Preussischer Regierungspräsident aus Stroisand. Hr. Reuskädter, Student von Breslau. Lord Wend. St. Ford aus England. Hr. Raimsdin, Edelmann daher. Hr. Griesinger, Consulat von Stuttgart. Hr. Weising, Hr. Schrötter und Hr. von Hanger, Studenten von Heidelberg. Hr. Behm, Part. von Straßburg. Hr. Braun, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Kroner, Outbesitzer von Mogdeburg. Hr. Baron von Croniers, mit Gattin aus Hofstein. Hr. Enders, Partikulier von Straßburg. Hr. Schaftroth, Professor von Baden.

Im Waldhorn. Hr. Habermehl, Sänger von Endereshausen. Hr. Häselin, Amtmann von Heidelberg. Hr. Krummer, Part. von Mannheim. Adv. Kall von Maner. Hr. Stodinger und Hr. Michel, Advokaten von Frankenthal. Hr. Bollbrecht, Kaufm. von Frankfurt.

Im Zähringer Hof. Hr. Rudhardt, Musikus von Stuttgart. Hr. Baron v. Korff, Student von Heidelberg. Hr. Beckenmayer, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Baron v. Büde aus Genf. Hr. Parassowig und Hr. Wolf, Studenten von Berlin. Hr. Kortin, Partikulier v. Düsseldorf. Hr. Niffel, Kaufmann von Lahr. Hr. Gesterding, Professor von Greifswald. Hr. Vogel, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Herrmann, Professor v. Erfurt. Hr. Voigt, Kaufmann von Dresden. Hr. Haub, Rechtspractikant v. Einzheim. Hr. Feichtman desgl. daher. Hr. Schnapp, Partikulier v. Huhnfeld. Hr. Stieda, Advokat von Riga. Hr. Arnold, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Goekoop und Hr. Noll, Partikuliers aus den Niederlanden.

Im Privathäusern. Hr. v. Bong, Registrar aus Stuttgart. Frau Apotheker Begeer von Eslingen. Frau Förster Hencel von Flehingen. Hr. Krell, Bergakademist von Freiberg. Hr. Marx, Schm. v. Mannheim. Hr. Menzer, Oberförster v. Wiesbach. Fräul. Herrmann von Rastatt. Hr. Wiedmann, Postofficial von Heidelberg.

Verlag und Druck der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.